



KORRIGENDA zum Bericht „Kantonalmatch 2014“

Die Kantonalschützengesellschaft Baselland zusammen mit der Schiesssportanlage Sichertern in Liestal möchten zum nachstehenden Abschnitt des Berichts Folgendes klarstellen:

Harziger Start bei den Gewehren

Der Start bei den Gewehren verlief nicht ganz reibungslos. Nach Abschluss ihres 300m-Schiessprogrammes mussten die ersten Schützen feststellen, dass die Schiessanlage nicht alle ihrer Resultate erfasst hatte. Das war mehr als ärgerlich. So entschloss man sich, den Schützen die Wahl zu lassen, ob sie noch einmal neu starten oder sie ihre erfassten Teilresultate registrieren lassen wollten. Gut für die einen, schlecht für die anderen, die sich zu einem Neustart entschlossen, aber im zweiten Durchgang schlechtere Resultate erzielten.

1. Der Fehler in der Elektronik hatte sich lediglich im Stand 2 ereignet, dies infolge eines mangelhaften Strichcodes. Demzufolge waren davon nur einige und nicht alle teilnehmenden 300m Schützen betroffen. Die Strichcodes bzw. die Elektronik in den übrigen Ständen (Stand 1 und 3) funktionierten einwandfrei.
2. Der Fehler im Stand 2 wurde bereits kurz nach Programmstart festgestellt. Diesen betroffenen Schützinnen oder Schützen wurde die Möglichkeit gegeben, ihr bereits angefangenes Programm abzubrechen und nochmals zu beginnen. Einige der Teilnehmer haben davon Gebrauch gemacht.
3. Die dabei zusätzliche Munition wurde diesen Teilnehmern gratis zur Verfügung gestellt.

Wir entschuldigen uns bei den Betroffenen für evtl. entstandene Unannehmlichkeiten.

Freundliche Grüsse,

KSG BASELLAND
Geschäftsleitung

SSA SICHTERN LIESTAL
Betriebsleitung